

TANZEN

Workshop

Körper-Energie Arbeit mit *Antonio Rusciano*

So. 26 Mai 2019, Telgte



tanZen...

ist entstanden in Zusammenarbeit mit meiner Partnerin. Wenn wir tanzen versuchen wir die Freiheit der Bewegung und die Beweglichkeit der Seele zu bewahren.

tanZen ist "Tanzen im hier und jetzt!"

Im Workshop...

werden wir mit einem intensiven warm-up anfangen um in Kontakt mit unserem Körper zu kommen. Der Fokus liegt auf der Atmung, dem Gewicht und der Verbindung mit der Erde. Anschließend werden wir der Imagination und der Suche nach der eigenen Originalität durch Improvisation viel Raum geben. Der Körper bewohnt den Raum durch die Bewegung, die von innen beginnt und die Musik untermalt und lässt den Prozess der Bewegung sich entfalten. Dieser Workshop ist für alle Menschen, die den gegenwärtigen Moment durch ihren Körperausdruck erleben möchten.

Termine: Sonntag 26 Mai um 11:00-12:00 | 12:30-14:00 Uhr

Teilnahme: 40.- Euro. Bitte bequeme Kleidung und Socken mitnehmen

Ort: RaumZeitWeise, Schleifstiege 13, 48291 Telgte

Anmeldung: Bis zum 19.05.19 - tan.zen@theater-pinkopallino.de



TANZEN

Workshop

Körper-Energie Arbeit mit *Antonio Rusciano*

So. 26 Mai 2019, Telgte

über mich...

angefangen habe ich mit klassischem Ballett. Ich habe meine Ausbildung am Teatro San Carlo in meiner Heimatstadt Neapel begonnen, an der Wiener Staatsoper fortgesetzt und am Helsinki Staatsoper abgeschlossen. Nach einigen Jahren, in denen ich in Europa und den USA als Ballettänzer engagiert war, führte mich mein Weg nach Münster. Dort arbeitete ich fünf Jahre am Tanztheater unter der Leitung von Daniel Goldin. Dort begann mein Prozess des "Tanzlernen" von Neuem.

Die Wahrnehmung meines Körpers und die Beziehung zum Boden veränderte sich. Der Schwerpunkt war nicht mehr nur Technik und Ästhetik der Bewegung, sondern ich konnte nun den Körper als Mittel benutzen um meine inneren Gefühle und Bilder zum Ausdruck zu bringen. Eine zusätzliche Bereicherung für mich ist der Tango Argentino! Auch hier ist nicht die Form und die Schrittfolge das Wichtigste, sondern der Kontakt mit dem Partner und die Bereitschaft in jedem Moment zu sein und zu spüren wohin mich die Schritte und die Musik führen.

Meine Arbeit setzte ich jetzt mit meiner Partnerin Alice Cerrato fort.

Seit einigen Jahren arbeiten wir mit unterschiedlichen Künstlern an ungewöhnlichen Orten die nicht unbedingt die Struktur "Bühne-Publikum" eines Theaters haben. Mit unserem *tanZen* möchten wir die Menschen einladen, einfach zu beobachten was außerhalb und innerhalb von uns passiert. Sehen, hören, fühlen ohne dass der "Denker" in uns aktiv wird.